

Erste Landesmeisterschaft des Jahres 2017 sehr gut gelaufen - Schützenherz, was willst Du mehr?

Die Rostocker Schießhalle, auf die der Landesverband des Bundes Deutscher Sportschützen (BDS) im Winterhalbjahr zurückgreifen muß, hat seit vielen Jahren ein Problem: Das Licht dort ist grenzwertig, Änderung nicht in Sicht. Aber viele Schützen wollen, im Februar, doch lieber im Warmen schießen, also müssen die Sportler damit leben und aus mancher erhofften 10 wird dann schnell eine 9, oder gar 8. Aber es gibt genug Starter, die diesen Zustand als wenig befriedigend empfinden und ein Schießen bei Tageslicht bevorzugen würden.

Unter diesen Bedingungen wurde die erste Landesmeisterschaft 2017 des BDS, in den Langwaffendisziplinen über 50 Meter, am letzten Wochenende, geschossen (liegend oder, wenn gewünscht, ab Seniorenklasse, sitzend möglich).

Diese Präzisions-Disziplinen werden fast ausschließlich mit Kleinkaliberwaffen geschossen (Unterhebelrepetierer, Dienstsportgewehre, Selbstladebüchsen, Zielfernrohrgewehre) und über eineinhalb Tage gaben die Teilnehmer aus zahlreichen Vereinen und Mitgliedergruppen, wie auch die Schießleiter und Helfer, ihr Bestes.

Die nächsten Wettkämpfe stehen vor der Tür und damit optimales Licht auf dem Güstrower Schießplatz.

Euer Pressewart